



Information

Verkehrseinschränkungen in Lübbenau

Stand: 10.10.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben nehmen wir Bezug auf unsere Vorab-Information vom 28.09.2023. Bitte sehen Sie die jeweils enthaltenen Sachverhalte als einen zusammenhängenden Sachverhalt an.

Aufgrund der bevorstehenden Vollsperrung des Nordkopfes (Bahnübergang in Richtung Kaufland/G.-Scholl-Str.) in Lübbenau/Spreewald ab Montag, 06.11.2023, haben wir in den letzten Tagen intensiv am Fahrplan der Linien 601, 602, 603, 604, 606, 607 sowie am Stadtverkehr Lübbenau gearbeitet.

Aufgrund der Fülle der notwendigen Änderungen haben wir uns dazu entschlossen, das Datum des Berichtigungsblattes ebenfalls vorzuziehen auf Sonntag, 05.11.2023.

Am heutigen 10. Oktober 2023 fand kurzfristig eine gemeinsame und intensive Abstimmung mit dem zuständigen Fachamt des Landkreises OSL sowie dem Schulverwaltungsamt des LK OSL als zuständigem Träger für die Schülerbeförderung statt. Als Ergebnis wurde einvernehmlich festgestellt, dass die vorliegenden Fahrpläne der Linien 601, 602, 603, 604, 606, 607 sowie des Stadtverkehrs Lübbenau (Linie 661) ab dem 05.11.2023 in Kraft treten werden.

Bei der Erarbeitung der Fahrpläne waren insbesondere folgende Schwerpunkte zu beachten:

- Geplante bzw. aktive Sperrungen der Güterbahnstraße sowie der Straße des Friedens und der K.-Marx-Straße.
- Die geänderten Fahrpläne sind zukunftsorientiert erarbeitet worden und werden keine Teilbauabschnitte (z.B. für Güterbahnstr. oder Straße des Friedens) berücksichtigen; d.h. vom 06.11.2023 bis (nach aktuellem Kenntnisstand) Mitte/Ende 2026 werden die teilweise neuen Streckenführungen so bleiben.
- Alle „Schulhaltestellen“ werden auch weiterhin bedient.
- Nach Möglichkeit Beibehaltung der bestehenden Übergänge/Anschlüsse in Calau, Vetschau, Missen.
- Technologische Umsetzbarkeit.

Besonderheiten:

- Bei allen Fahrten, die auch heute die Hst. „Poststr.“ im Fahrtverlauf haben, bleibt dies auch künftig. Ist bei diesen zusätzlich die Hst. „Bahnhof“ aktuell im Verlauf, bleibt auch dies so.
- Fahrten, die aktuell die Hst. „Bahnhof“ im Verlauf haben – nicht jedoch die Hst. „Poststraße“ - werden nicht die reguläre Hst. „Bahnhof“ am gewohnten Standort bedienen, sondern eine der bisher für den Schienenersatzverkehr (SEV) auf dem Parkplatz neben dem Bahnhof vorhandenen Haltestellen anbinden.
Dies ist nötig, da somit das langwierige Wenden am Kreisel in der Poststraße entfällt.

- Weiterhin werden wir neu die den bisher einseitigen Haltestellen „G.-Scholl-Str.“ und „F. Litzow-Str.“ gegenüberliegenden Haltestellen bedienen.



Das grobe Prinzip dabei ist:

Alle Fahrten in Richtung Bahnhof / Boblitz bedienen die neuen gegenüberliegenden Seiten / alle Fahrten vom Bahnhof kommend in Ri. Neustadt bedienen die bisherigen Haltestellen „G.-Scholl-Str.“ und „F.-Engels-Str.“.

Bei der Erarbeitung waren wir bemüht, Übergänge auch weiterhin zu erhalten. Aufgrund dessen, dass wir mit heutigem Kenntnisstand jedoch in keiner Weise die reale Situation in Lübbenau ab 06.11.2023 einschätzen können (z.B. Rückstaus in Verbindung mit Schrankenschließungen), können wir dies aber auf keinen Fall zusichern.

Beim Studieren der als Anlage übersandten Fahrpläne der o.g. Linien werden Sie natürlich die notwendigen Änderungen in den Fahrzeiten bemerken. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir diese mit Bedacht und Vorausschau sowie aufgrund der geänderten Streckenführungen in Lübbenau so planen mussten.

Ihre
Verkehrsgesellschaft Oberspreewald-Lausitz mbH (VG OSL)

